

und promovieren und wird mit über 50 Jahren zwar wieder nicht Physiker, aber Ökonom. Im AKW Greifswald/Lubmin wird er daraufhin erneut mit Planungsaufgaben beschäftigt, bis 1990 seine Reaktoren aus Sicherheitsgründen stillgelegt wurden. Die Einsicht in die von ihm selbst gelieferten Unterlagen, mit denen er die Atomkraftwerke der DDR auf Westniveau bringen wollte,

wurde ihm schwer gemacht. Denn Mielkes Abwehrspezialisten verdächtigten ihn der Doppelagententätigkeit, vielleicht für die US-amerikanische CIA.

Das Manuskript der Radiosendung kann aus dem Internet heruntergeladen werden unter der Adresse www.dradio.de/download/63271/ ●

Buchmarkt

Die Bombe im Keller

Wie Israel Nuklearmacht wurde und was das für die Welt bedeutet

Während der Iran sein Nuklearprogramm entwickelt und ausdrücklich Israel bedroht, beschreibt Michael Karpin in seinem jetzt bei Simon & Schuster erschienenen Buch „The bomb in the basement“ einen wichtigen Zusammenhang für die zunehmenden Spannungen im Mittleren Osten. Nachdem Israel 1948 seine Staatengründung militärisch entschieden hatte, verstand der erste israelische Premierminister, David Ben-Gurion, daß sein Land mit der Möglichkeit eines erneuten Kampfes gegen die Arabischen Nationen konfrontiert war. Er machte sich die Idee zu eigen, eine Nuklearmacht aufzubauen und betraute einen jungen Leutnant, Simon Peres, mit diesem Projekt. Das war der Beginn von Israels Streben, eine Nuklearstreitmacht aufzubauen, ein Projekt, das ohne die Zusammenarbeit mit den Franzosen nicht realisiert werden konnte. Der Journalist Michael Karpin liefert die bisher umfassendste Untersuchung darüber, wie Israel zur einzigen Nuklearmacht des Mittleren Ostens wurde und wie deren Status einer offiziell nicht erklärten nuklearen Nation die Politik dieser unberechenbaren Region beeinflusst. Zu Karpins Forschungen zähl-

len exklusive Interviews, die ein tieferes Verständnis der Schlüsselfiguren in diesem Programm liefern (insbesondere bezüglich der scharfen Rivalität zwischen Peres und Isser Harel, dem ersten Chef des israelischen Geheimdienstes Mossad). Er erklärt, wie unterschiedlich US-Regierungen mit Israels Nuklearstatus umgegangen sind, von Eisenhower's Mißbilligung bis zu Johnsons offener Unterstützung. Und er zeigt, wie die israelische Politik der „nuklearen Mehrdeutigkeit“ Schlüssel zum Verständnis der israelischen Nuklearkriegsfähigkeit ist. Der bestechende Bericht über diese verwickelte Geschichte wirft provozierende Fragen dazu auf, wie Israels Nukleararsenal nicht nur die Zukunft Israels, sondern die Zukunft des gesamten Mittleren Ostens beeinflusst.

Michael Karpin ist israelischer Journalist und Dokumentarfilmer. Er hat in Bonn und Moskau gearbeitet und lebt heute in Tel Aviv. **S.P.**

Michael Karpin: The bomb in the basement: how Israel went nuclear and what that means for the world. Simon & Schuster Paperbacks, New York 2007, ISBN 0-7432-6594-7, 404 Seiten, 15,- US\$. ●

Strahlentelex mit ElektrosmogReport

✂ ABONNEMENTSBESTELLUNG

An Strahlentelex mit ElektrosmogReport
Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin

Name, Adresse:

Ich möchte zur Begrüßung kostenlos folgendes Buch aus dem Angebot:

Ich/Wir bestelle/n zum fortlaufenden Bezug ein Jahresabonnement des **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** ab der Ausgabe Nr. _____ zum Preis von EURO 64,00 für 12 Ausgaben jährlich frei Haus. Ich/Wir bezahlen nach Erhalt der ersten Lieferung und der Rechnung. Dann wird das **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** weiter zugestellt. Im Falle einer Adressenänderung darf die Deutsche Bundespost - Postdienst meine/unsere neue Anschrift an den Verlag weiterleiten. Ort/Datum, Unterschrift:

Vertrauensgarantie: Ich/Wir habe/n davon Kenntnis genommen, daß ich/wir das Abonnement jederzeit und ohne Einhaltung irgendwelcher Fristen kündigen kann/können. Ort/Datum, Unterschrift:

Strahlentelex mit ElektrosmogReport • Informationsdienst • Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin, ☎ 030 / 435 28 40, Fax 030 / 64 32 91 67. eMail: Strahlentelex@t-online.de, <http://www.strahlentelex.de>

Herausgeber und Verlag: Thomas Dersee, Strahlentelex.

Redaktion Strahlentelex: Thomas Dersee, Dipl.-Ing. (verantw.), Dr. Sebastian Pflugbeil, Dipl.-Phys.

Redaktion ElektrosmogReport: Isabel Wilke, Dipl.-Biol. (verantw.), c/o Katalyse e.V. Abt. Elektrosmog, Volksgartenstr. 34, D-50677 Köln, ☎ 0221/94 40 48-0, Fax 0221/94 40 48-9, eMail: emf@katalyse.de, <http://www.elektrosmogreport.de>

Wissenschaftlicher Beirat: Dr.med. Helmut Becker, Berlin, Dr. Thomas Bigalke, Berlin, Dr. Ute Boikat, Bremen, Prof. Dr.med. Karl Bonhoeffer, Dachau, Prof. Dr. Friedhelm Diel, Fulda, Prof. Dr.med. Rainer Frentzel-Beyme, Bremen, Dr.med. Joachim Großhennig, Berlin, Dr.med. Ellis Huber, Berlin, Dipl.-Ing. Bernd Lehmann, Berlin, Dr.med. Klaus Lischka, Berlin, Prof. Dr. E. Randolph Lochmann, Berlin, Dipl.-Ing. Heiner Matthies, Berlin, Dr. Werner Neumann, Altenstadt, Dr. Peter Pliening, Berlin, Dr. Ernst Rößler, Berlin, Prof. Dr. Jens Scheer, Prof. Dr.med. Roland Scholz, Gauting, Priv.-Doz. Dr. Hilde Schramm, Berlin, Jannes Kazuomi Tashiro, Kiel.

Erscheinungsweise: Jeden ersten Donnerstag im Monat.

Bezug: Im Jahresabonnement EURO 64,- für 12 Ausgaben frei Haus. Einzelexemplare EURO 6,40.

Kontoverbindung: Th. Dersee, Konto-Nr. 5272362000, Berliner Volksbank, BLZ 100 900 00, BIC: BEVODEBB, IBAN: DE59 1009 0000 5272 3620 00.

Druck: Bloch & Co. GmbH, Prinzessinnenstraße 19-20, 10969 Berlin.

Vertrieb: Datenkontor, Ewald Feige, Körtestraße 10, 10967 Berlin.

Die im Strahlentelex gewählten Produktbezeichnungen sagen nichts über die Schutzrechte der Warenzeichen aus.

© Copyright 2007 bei Thomas Dersee, Strahlentelex. Alle Rechte vorbehalten. ISSN 0931-4288